

DIN EN 354

ICS 13.340.60

Ersatz für
DIN EN 354:2002-09
Siehe Anwendungsbeginn

**Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz –
Verbindungsmittel;
Deutsche Fassung EN 354:2010**

Personal fall protection equipment –
Lanyards;
German version EN 354:2010

Equipement de protection individuelle contre les chutes de hauteur –
Longes;
Version allemande EN 354:2010

Gesamtumfang 18 Seiten

Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2010-11-01.

Nationales Vorwort

Dieses Dokument enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument (EN 354:2010) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 160 „Schutz gegen Absturz und Arbeitsgurte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 075-03-01 AA „Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz“ im Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) im DIN.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 354:2002-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anwendungsbereich dieser Europäischen Norm erweitert: Verbindungsmittel, die dieser Europäischen Norm entsprechen, werden als verbindende Einzelteile oder Bestandteile in allen persönlichen Absturzschutzsystemen verwendet (nicht nur in Auffangsystemen);
- b) Definitionen von „Verbindungsmittel“, „Länge des Verbindungsmittels“, „Endverbindung“ und „Verbindungselement“ geändert; Begriffe „persönliches Absturzschutzsystem“ und „Längen-Einstellvorrichtung“ eingefügt;
- c) Unterabschnitte zu Konstruktion und Ergonomie und zu Werkstoffen überarbeitet;
- d) neuen Unterabschnitt zu Endverbindungen hinzugefügt;
- e) neue Anforderung zum Durchrutschen eines Verbindungsmittels mit Längen-Einstellvorrichtung eingefügt;
- f) neue Anforderung zur dynamischen Belastbarkeit bei Verbindungsmitteln mit Längen-Einstellvorrichtung aufgenommen;
- g) Anforderungen zur Korrosionsbeständigkeit aufgenommen;
- h) Abschnitt zu Prüfverfahren umstrukturiert, und mehrere neue Unterabschnitte aufgenommen;
- i) Abschnitte zu Prüfungen der statischen Belastbarkeit und der dynamischen Belastbarkeit geändert;
- j) eine Korrosionsprüfung aufgenommen;
- k) Bilder zur Beschreibung der Prüfverfahren aufgenommen;
- l) Abschnitt über die Kennzeichnung überarbeitet;
- m) Abschnitt über die Informationen des Herstellers überarbeitet;
- n) Anhang ZA zum Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und der Richtlinie 89/686/EWG der neuen Struktur dieser Norm angepasst.

Frühere Ausgaben

DIN 23310: 1953-02

DIN 7471: 1958-04, 1966-10, 1976-05, 1985-07

DIN EN 354: 1993-02, 2002-09

Deutsche Fassung

Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz — Verbindungsmittel

Personal fall protection equipment —
Lanyards

Equipement de protection individuelle contre les chutes de
hauteur —
Longes

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 12. Juni 2010 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen	5
4.1 Konstruktion und Ergonomie	5
4.2 Werkstoffe	5
4.3 Endverbindungen	6
4.4 Durchrutschen des Verbindungsmittels mit Längen-Einstellvorrichtung	6
4.5 Statische Belastbarkeit	6
4.6 Dynamische Belastbarkeit bei Verbindungsmitteln mit Längen-Einstellvorrichtung	6
4.7 Korrosionsbeständigkeit	6
4.8 Kennzeichnung und Information	7
5 Prüfverfahren	7
5.1 Allgemeines	7
5.2 Vorbehandlung	7
5.3 Überprüfung der Konstruktion	7
5.4 Überprüfung der Werkstoffe	8
5.5 Überprüfung der Endverbindungen	8
5.6 Prüfung des Durchrutschens bei Verbindungsmitteln mit Längen-Einstellvorrichtung	8
5.7 Prüfung der statischen Belastbarkeit	8
5.8 Prüfung der dynamischen Belastbarkeit von Verbindungsmitteln mit Längen-Einstellvorrichtung	10
5.9 Prüfung der Korrosionsbeständigkeit	12
6 Kennzeichnung	13
7 Informationen des Herstellers	13
8 Verpackung	13
Anhang A (informativ) Wesentliche technische Änderungen in dieser Europäischen Norm im Vergleich zu der vorherigen Ausgabe EN 354:2002	14
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie 89/686/EWG	16
 Bilder	
Bild 1 — Messung der Länge des Verbindungsmittels	8
Bild 2 — Beispiel für ein Verbindungsmittel mit mehr als zwei Endverbindungen, mit Darstellung der zu prüfenden Endverbindungen	9
Bild 3 — Bulinknoten	10
Bild 4 — Prüfverbindungsmittel	11
Bild 5 — Prüfung der dynamischen Belastbarkeit für Verbindungsmittel mit Längen-Einstellvorrichtung	12

Vorwort

Dieses Dokument (EN 354:2010) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 160 „Schutz gegen Absturz und Arbeitsgurte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 2011, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Januar 2011 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 354:2002.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EG-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Anhang A enthält Angaben zu wesentlichen technischen Änderungen zwischen dieser Europäischen Norm und der vorhergehenden Ausgabe EN 354:2002.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Anforderungen, Prüfverfahren, Kennzeichnung, Informationen des Herstellers und Verpackung für Verbindungsmittel fest. Verbindungsmittel nach dieser Europäischen Norm werden als verbindende Einzelteile oder verbindende Bestandteile in persönlichen Absturzschutzsystemen (d. h. Rückhaltesystemen, Arbeitsplatzpositionierungssystemen, Systemen für seilunterstützten Zugang, Auffangsystemen und Rettungssystemen) verwendet.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 362, *Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz — Verbindungselemente*

EN 363:2008, *Persönliche Absturzschutzschrüstung — Persönliche Absturzschrustsysteme*

EN 364:1992, *Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz — Prüfverfahren*

EN 365, *Persönliche Schutzausrüstung zum Schutz gegen Absturz — Allgemeine Anforderungen an Gebrauchsanleitungen, Wartung, regelmäßige Überprüfung, Instandsetzung, Kennzeichnung und Verpackung*

EN 892, *Bergsteigerausrüstung — Dynamische Bergseile — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN ISO 9227, *Korrosionsprüfungen in künstlichen Atmosphären — Salzsprühnebelprüfungen (ISO 9227:2006)*

ISO 1835, *Short link chain for lifting purposes — Grade M(4), non-calibrated, for chain slings etc.*

ISO 2232, *Round drawn wire for general purpose non-alloy steel wire ropes and for large diameter steel wire ropes — Specifications*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 363:2008 und die folgenden Begriffe.

3.1
Verbindungsmittel
flexibles verbindendes Einzelteil oder flexibler verbindender Bestandteil in einem persönlichen Absturzschrustsystem mit mindestens zwei Endverbindungen, mit oder ohne Längen-Einstellvorrichtung

ANMERKUNG 1 Dies umfasst auch Rundschrlungen.

ANMERKUNG 2 Ein Verbindungsmittel kann z. B. aus einem Chemiefaserseil oder Gurtband, einem Drahtseil oder einer Kette hergestellt sein.

3.2
Endverbindung
Teil eines Verbindungsmittels zur Verbindung mit anderen Einzelteilen oder Bestandteilen eines persönlichen Absturzschrustsystems

ANMERKUNG Eine Endverbindung kann z. B. ein Augenspleiß, eine genähte Schlaufe oder ein Metallring sein.